

***seufz* Luxusprobleme, die nur ein Lehrer haben kann. ;) Sommerferien 2024**

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 10. September 2023 22:29

Es sind zwar noch ein paar Wochen, aber ich denke gerade über den Sommer 2024 nach. Es soll mal wieder eine schöne Radtour geben. 3000 - 4000 km. Rundreise wäre gut, muss aber nicht.

Hat irgendwer eine kreative Idee?

Beitrag von „MarieJ“ vom 10. September 2023 22:37

Tour de france in Eigenregie

Beitrag von „Volker_D“ vom 10. September 2023 22:54

Gib den ungefähren Zeitraum an und frage hier, ob dich jemand in seiner (oder einer nahen oder seiner urlaubs-) Stadt zum Kaffeetrinken treffen möchte. Dann könnt ihr etwas Smalltalk machen; Danach fährst du weiter - bei entsprechend vielen Meldungen bekommst du evtl. eine ganze Rundtour hin.

Beitrag von „alpha“ vom 10. September 2023 23:07

Ich bin kein Radfahrer, aber ein Bekannter von mir, hat vor 2 Jahren eine Radtour von Oslo bis zum Nordkap gemacht. Ich glaube etwa 2000 km. Mit einem Abstecher zu den Lofoten kann man es auch verlängern. Er hat geschwärmt.

Die Probleme waren aber die Kosten (Norwegen ist nicht billig) und zweitens die Rückfahrt mit Hurtigruten (nochmals Kosten).

Und wenn es noch teurer sein kann, dann die [Island-Rundfahrt](#). Das sind "nur" 1500 km, aber die Landschaft und die vielen Sehenswürdigkeiten! Und ohne die Auto-Teilstrecke werden es wohl einige Kilometer mehr.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 10. September 2023 23:09

4000 km Rad fahren? Kein Problem. Du fährst 15,38 Mal den Bodenseeradweg. Der hat eine Länge um den See von 260 km. Weil du jeden Tag andere Leute siehst, sich das Wetter immer wieder ändert und es ständig Umleitungen gibt, siehst du jeden Tag Neues,kehrst ständig woanders ein und suchst dir ein anderes Hotel oder einen anderen Campingplatz. Zudem kannst du auch immer wieder die Richtung ändern, um den Blickwinkel zu erneuern.
Vorteil: Die Runde verläuft fast eben. 😊

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 10. September 2023 23:17

[Wolfgang Autenrieth](#) Ich habe eine Route im Kopf, die mich zumindest den Bodensee-Königssee-Radweg fahren lässt. Man sagt, es sei einer der beeindruckendsten Radwege überhaupt. Würde dann mit dem Bodensee auch fast passen, denn die Südseite habe ich 2016 beim Rheinradweg schon gehabt.

@alpha Nordcap, ich habe es im Hinterkopf. Aber da die Hin- und Rückreise auf der gleichen Strecke stattfinden müsste, wäre es wenig interessant. (Wobei ich natürlich mit dem Schiff zurückfahren kann. Aber im Hinterkopf habe ich mal "NRW - Gbraltar" und "NRW - Nordkap". Dann fehlt nur noch der R1. ;)*

[Volker D](#) Nette Idee. Aber wären denn nicht einige User enttäuscht?

[MarieJ](#) "Tour de France" - das schaue ich mir mal an. Wobei ich bestimmt nicht in deren Tempo fahre eher schneller. 😊

Vielen Dank schon einmal für die Tipps. Dank der Tipps bin ich gerade auf die 9400-Km-Strecke "Eurovelo 1" von Portugal zum Nordkap gestossen. ... Wo finde ich doch gleich das Formular fürs Sabbath-Jahr. 😊

Beitrag von „gingergirl“ vom 10. September 2023 23:27

Ich finde die Idee mit dem Besuch der anderen Teilnehmer gut. Also, bei mir darfst du gern auf einen Kaffee vorbeikommen.

Beitrag von „Volker_D“ vom 10. September 2023 23:32

Keine Ahnung. Du meinst weil Kaffee zu wenig ist oder du es nicht schaffst alle Einladungen abzufahren? Müsste man vorher sammeln und evtl. etwas organisieren.

Oder weil die Leute keinen kleinen grünen Frosch sehen werden? Dann muss ich euch enttäuschen. Er siehst aus wie ein ganz normaler Mensch (Ich habe dich, glaube ich, nur einmal in deinem Video singen hören (und natürlich gesehen). Das ist aber schon ~10 Jahre her.).

Soll ich den Aufruf für dich machen? Zeitraum ist vermutlich grob zwischen dem 15. Juli und dem 13. August.

Wenn ich es richtig verstanden habe, dann ist dem Frosch Kaffeetrinken evtl. nicht genug. Eine Besichtigung von ... wäre auch ganz toll.

Also wenn einer Lust hat, dann schreibt dem Frosch doch eine PN.

Beitrag von „Palim“ vom 11. September 2023 00:15

Hier gab es neulich einen Bericht über eine Frau, die Deutschland umrundet, allerdings joggend,

ansonsten gibt es den Jakobsweg wohl auch für Radler,

den Nordseeküsten-Radweg bist du vermutlich schon gefahren,

einen Ostseeküsten-Radweg gibt es auch.

Du könntest die Sendung-mit-der-Maus-Sommertouren abradeln

oder deine eigene Tour erfinden, von A bis Z durchs lehrerforum-Land

Beitrag von „Kapa“ vom 11. September 2023 03:26

Via Romea von Stade nach Rom:

Tolle Landschaft, schöne Städte

Beitrag von „pepe“ vom 11. September 2023 08:13

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

"Tour de France" - das schaue ich mir mal an. Wobei ich bestimmt nicht in deren Tempo fahre eher schneller.

Ich könnte mir vorstellen, dass du die angepeilten Kilometer in bzw. rund um Frankreich genießen könntest. Neben den immer heißeren Sommertagen, vor allem im Süden, müsste man nächstes Jahr neben der Tour de France (endet '24 in Nizza) natürlich auch die Olympiade in Paris bei der Planung berücksichtigen. [Hier](#) gäbe es Planungshilfen für die Routen.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. September 2023 08:34

Auf dem Donauradweg ans Schwarze Meer.

Oder eine Route, auf der du etwas Historisches erkundest. "Auf den Spuren des ersten Weltkriegs" oder "Zu den ehemaligen Ländereien des Uropas"...

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 11. September 2023 09:58

[Zitat von Kapa](#)

Via Romea von Stade nach Rom:

Tolle Landschaft, schöne Städte

Im Sommer südlich der Alpen Fahrrad fahren? :O

Beitrag von „fossi74“ vom 11. September 2023 13:13

[Zitat von Wolfgang Autenrieth](#)

4000 km Rad fahren? Kein Problem. Du fährst 15,38 Mal den Bodenseeradweg. Der hat eine Länge um den See von 260 km.

Ich glaube, der Frosch möchte nicht nur eine Woche unterwegs sein.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 11. September 2023 16:44

[Zitat von fossi74](#)

Ich glaube, der Frosch möchte nicht nur eine Woche unterwegs sein.

Nun - 15 Mal um den Bodensee - mit 4000 Kilometer Strecke in 1 Woche halte ich selbst für Frogs ambitioniert. Aber vielleicht nutzt er ja ein e-Lancet 😊

Beitrag von „Palim“ vom 11. September 2023 16:47

Er schwimmt eine Abkürzung?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. September 2023 16:50

Hm, mein Tagesrekord liegt bei 300 Km in gut 19 Stunden (reine Fahrtzeit: 15 Stunden).

Könnte mit 15 mal um den Bodensee in einer Woche etwas knapp werden. ☐☐

Beitrag von „Kiggie“ vom 11. September 2023 17:14

Zitat von state_of Trance

Im Sommer südlich der Alpen Fahrrad fahren? :O

Habe ich diesen Sommer gemacht. 😊

3000-4000 km ist schon hoch ambitioniert. Aber kommt ja auch auf die Strecke an. Ich bin diesen Sommer in 12 Tagen 900 km gefahren, von Augsburg über Ammersee, Fernpaß und Reschenpass nach Südtirol, Etschtal, Gardasee und Ende in Verona. Da wurde es schon fies warm. Dann über Bozen und Brixen zurück in die Alpen, über den Brenner nach Innsbruck und nach München.

Nach Augsburg, ab München Zug nach NRW. Könnte man noch dran hängen. Alpen waren super.

Ich würde sonst mal noch die Donau in Blick nehmen, die Ländervielfalt die man dabei durchqueren kann. Ansonsten im Sommer auch eher nördlich als südlich. Ursprünglich wollte ich nach Venedig, das war mir aber mit über 40 Grad einfach zu heftig.

Deutschlands Grenze abfahren? In Kombination mit der ehemaligen innerdeutschen Grenze?

Wie viel Zeit willst du denn einplanen?

Beitrag von „state_of Trance“ vom 11. September 2023 17:21

Kiggie die diesjährigen NRW Sommerferien waren ja sehr früh und es wird dann südlich von Verona noch meist deutlich heftiger, besonders dieses Jahr war es so. Ich war vor der großen Hitzewelle in Rom unterwegs und dachte ich kollabiere. Zu Fuß. Und es waren "nur" 32 Grad oder so.

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. September 2023 19:06

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Hm, mein Tagesrekord liegt bei 300 Km in gut 19 Stunden (reine Fahrtzeit: 15 Stunden).

Könnte mit 15 mal um den Bodensee in einer Woche etwas knapp werden. ☐☐

Wie hält dein allerwertester Froschhintern das aus? Wächst da grüne Hornhaut?

Beitrag von „pepe“ vom 11. September 2023 19:41

[Zitat von Quittengelee](#)

Wie hält dein allerwertester Froschhintern das aus?

So könnte es enden. Bitte nur anschauen, wenn du ganz starke Nerven hast. 😬

Spoiler anzeigen

[Nach der Tour](#)

Beitrag von „Quittengelee“ vom 11. September 2023 19:43

Oh nein, das darf der kleine arme Frosch aber nicht sehen 🙊👉

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. September 2023 19:52

Zu spät. 😊

Aber gut dass ich das nicht nach dem Radfahren sehen muss.

Bzgl. dem Hintern: man gewöhnt sich dran - wobei ich ja auch nicht ständig 300 km fahre. Auf Tour sind es in der Regel gut 10 - 11 Stunden zwischen Abfahrt und Ankunft mit 140 - 150 km (inkl. Pausen.)

Beitrag von „Volker_D“ vom 11. September 2023 20:14

Der kleine grüne Frosch gehört bestimmt zu den Ochsenfröschen. Die haben dicke und robuste Haut.

<https://www.leder-info.de/index.php/Froschleder>

Beitrag von „ISD“ vom 14. September 2023 16:57

Das Grüne Band abfahren? Von NrW an die Ostsee, dann das Grüne Band entlang bis ans Dreiländereck und dann zurück nach Hause? Würde von der Strecke ungefähr hinkommen.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 14. September 2023 17:11

Hierüber kam bei uns in der Zeitung ein Bericht.

Falls Du Interesse hast, gerne per PN.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 14. September 2023 22:39

Super-Lion, gerne.

Vielen Dank schon einmal für alle Tipps. Mal schauen, was es im Endeffekt wird.

Beitrag von „fossi74“ vom 15. September 2023 08:12

Ich könnte noch die Margeritenroute in Dänemark empfehlen. Auch in diesem eher kleinen Land kann man 3500 km zurücklegen, ohne einen Ort zweimal zu besuchen. Die herausfordernden Bergetappen fehlen allerdings weitgehend, dafür könntest du den höchsten Berg des Landes (Ejer Bavnehøj, 173 m) locker nebenbei mitnehmen.

Beitrag von „plattyplus“ vom 15. September 2023 08:44

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Hat irgendwer eine kreative Idee?

Nordkap? Hinweg entlang der schwedischen Ostseeküste und zurück entlang norwegens Nordseeküste mit Zwischenstopp auf den Lofoten. 🤔👍

Beitrag von „Super-Lion“ vom 15. September 2023 13:49

[Zitat von plattyplus](#)

Nordkap? Hinweg entlang der schwedischen Ostseeküste und zurück entlang norwegens Nordseeküste mit Zwischenstopp auf den Lofoten. 🤔👍

Als ich im letzten Jahrtausend per Interrail ans Nordkap gereist bin und das Wetter trotz Hochsommer eher winterlich war, haben wir einen Radfahrer getroffen, der am Straßenrand abgestiegen ist, sein Rad hingeworfen, sein Zelt zerknüllt und geweint hat.

Just my 2 Cents.

Beitrag von „Kiggie“ vom 15. September 2023 13:54

[Zitat von fossi74](#)

Ich könnte noch die Margeritenroute in Dänemark empfehlen. Auch in diesem eher kleinen Land kann man 3500 km zurücklegen, ohne einen Ort zweimal zu besuchen. Die herausfordernden Bergetappen fehlen allerdings weitgehend, dafür könntest du den höchsten Berg des Landes (Ejer Bavnehøj, 173 m) locker nebenbei mitnehmen.

Danke, das nehme ich mal als Tipp mit, auch wenn es bei mir eher nur 2-3 Wochen sind und somit eher so 1500 km in Summe.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 15. September 2023 21:38

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Ich habe eine Route im Kopf, die mich zumindest den Bodensee-Königssee-Radweg fahren lässt. Man sagt, es sei einer der beeindruckendsten Radwege überhaupt.

Wenn du diese Tour fährst, dann nimm die Abzweigung auf die "Schweineburg" mit. Die Strecke von Gestratz zur Schweineburg wird im Radfahrerportal "quäldich.de" mit Extremtouren in den Alpen verglichen. Da bewältigst du auf einer kurzen Strecke von 3,5 Kilometer stolze 234 Höhenmeter. Das gibt stramme Waden!

<https://www.quaeldich.de/paesse/schweineburg-pass/>

Auf der anderen Seite ist eine sanfte Abfahrt über Isny und Kempten nach Füssen möglich.

Den schönsten Alpenblick hast du, falls du von Bregenz hoch nach Sulzberg fährst.

<https://www.quaeldich.de/paesse/sulzberg-vorarlberg/>

Da kommst du hoch auf 1013 m. - mit einem Panorama zum Niederknien und guten Einkehrmöglichkeiten.

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 15. September 2023 22:15

Nachtrag zum Bodensee-Königssee-Radweg:

Am Chiemsee steht das Hotel Farbinger Hof. Falls du Gewerkschaftsmitglied bist, kannst du dort bei GEW-Ferien günstig buchen.

Für alle Nicht-GEW-Mitglieder, die nun Schnappatmung bekommen:

GEW heißt in diesem Fall "Gesundheit-Erholung-Wohlbefinden" 😊 Das Hotel ist im Besitz der IG Bau

Als Mitglied einer DGB-Gewerkschaft bekommst du Sonderpreise.

Beitrag von „Volker_D“ vom 19. September 2023 22:50

Oder den grünen Frosch Radweg:

<https://www.youtube.com/watch?v=lvslLOfah4A>